

Der Start



Wenn die persönliche Eignung zur Selbstständigkeit gegeben und die Finanzierungszusage der Bank nach Vorlage des Gründungskonzeptes erfolgt ist, ist der konzeptionelle Teil der Unternehmensgründung vorerst abgeschlossen. Es beginnt nun die Realisierung in Form der Startphase, in der die Gründungsformalitäten erledigt werden müssen. Wir geleiten Sie dabei durch den Behördenschwung und erledigen den Großteil des Papierkrieges für Sie.

- **Gesellschaftsvertrag**
- **Unternehmenskaufvertrag bei Übernahme**
- **Eintragung ins Handelsregister**
- **Gewerbeanmeldung**
- **IHK- bzw. HWK-Mitgliedschaft**
- **Anmeldung beim Finanzamt**
- **Anmeldung beim Arbeitsamt**
- **Anmeldung bei Krankenkassen**
- **Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft**

Der Aufbau

Wenn die Formalien der Startphase erledigt sind, kann der eigentliche Aufbau des Unternehmens beginnen. Dieser ist letztendlich die Umsetzung des Businessplans. Hier einige der Punkte, die sicher auf Sie zukommen werden:

- **Einstellung Personal**
- **Einrichtung Buchhaltung und Controlling**
- **Einrichtung EDV**
- **Aufbau einer effizienten Organisation**
- **Aufbau und Strukturierung von Geschäftskontakten**
- **Umsetzung der Marketingideen**

Die Unternehmensführung



Wir unterstützen und begleiten Sie kontinuierlich bei der Führung Ihres Unternehmens – nicht nur in akuten Krisen. Dazu schaffen wir die erforderliche Transparenz, die Sie Ihr Unternehmen zuverlässig steuern lässt. Daneben beraten wir individuell, wenn Sie 1) Ihre Strategie überprüfen wollen 2) neue Geschäftsfelder suchen möchten 3) sich auf Kernkompetenzen konzentrieren wollen 4) größere Investitionen planen 5) ein straffes Kostenmanagement durchführen wollen. Hierbei haben Sie das Know-how genau dann, wenn Sie es brauchen und solange Sie es brauchen.

- **Marktanalysen; strategische Neuausrichtung**
- **Steuroptimierte Gestaltungsplanung**
- **Wirtschaftlichkeitsrechnungen; Finanz- und Liquiditätsplanung**
- **Einführung Basiscontrolling mit Soll-/Ist-Abgleich**
- **Organisations- und Unternehmensplanung**
- **Krisen- und Sanierungsmanagement**

Was Sie von uns erwarten können

Es gibt Dinge im Leben, die man nicht oft macht und gleichzeitig doch von erheblicher Bedeutung sind. Eine Firmengründung gehört unzweifelhaft dazu. Deswegen sollten wir Ihre Gründung gemeinsam angehen. Das können Sie von uns erwarten:

- **Fachliche Kompetenz**
- **Full-Service aller erforderlichen Leistungen aus einer Hand**
- **Absolute Vertrauenswürdigkeit bezüglich Ihrer Geschäftsidee und persönlichen Daten**
- **Erfahrung im Umgang mit öffentlichen Stellen und Kreditinstituten**
- **Nutzung verfügbarer Beratungsfördermittel**

Damit halten wir Ihnen den Rücken für Ihr Geschäft frei. Wenn Sie sich eine Zusammenarbeit mit uns vorstellen können, freuen wir uns über Ihre Nachricht.

DSG-Mandanteninfo

Ein Service Ihres Steuerberaters



Erfolgreiche Existenzgründung



Starten Sie gut informiert in die Zukunft!



Rechtsberatung erfolgt durch
Abel & Dr. Schuhmann Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
Siemensstraße 1 • 90766 Fürth
Kieler Straße 183 • 22525 Hamburg

Ihr Steuerberater:

Contracta
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Hohenzollerndamm 187
10713 Berlin

Tel.: 030 / 2 50 00 40

Fax: 030 / 25 00 04 49

contracta.berlin@schuhmann.de

www.schuhmann.de

Wer ist ein Gründer?



Als Gründer zählt derjenige, der sich zur selbstständigen, nicht weisungsgebundenen Teilnahme am Wirtschaftsprozess entschließt.

Diese Gründung kann

- durch eine originäre Neugründung
- Übernahme eines Unternehmens, im Rahmen einer Nachfolgeregelung erfolgen.

Dabei gilt die Neugründung eines Unternehmens „von Null an“ als die Gründungsform mit den größten Chancen, aber auch dem größten Risiko.

Die Übernahme eines bereits bestehenden Unternehmens durch Kauf, Pacht, Erbe oder Schenkung birgt den Vorteil, bestehende Strukturen übernehmen zu können, und die Gefahr, sich zu sehr auf das Vorhandene zu verlassen.

Beim Kauf durch eigenes oder fremdes Management (MBO/MBI) ist besonders eine gut gesicherte Finanzsituation des zu übernehmenden Unternehmens von Bedeutung.

Wenn die Beteiligung an einem Unternehmen eine tätige Mitarbeit im Unternehmen einschließt, sind die konkreten Regelungen des Gesellschaftsvertrages von wesentlicher Bedeutung.

Franchise-Modelle bieten die Möglichkeit einer Gründung ohne den vollen Umfang unternehmerischer Risiken, aber mit einer im Vergleich geringeren unternehmerischen Freiheit.

Die Idee des Gründers



Eine Idee ist da! Jetzt in die Selbständigkeit?
Oder ist der Wunsch zur Selbständigkeit da, aber die passende Geschäftsidee fehlt noch?

Wir helfen Ihnen herauszufinden, wo sich Eignung und erfolgreiche Geschäftsidee treffen und welche Realisierungschancen in Ihren Ideen stecken.

Folgende Fragen sollten Sie sich stellen:

- **Was aus der Idee machen: Selbständigkeit, Kooperation oder Verkauf?**
- **Welche Vorschriften, Gesetze etc. sind zu beachten?**
- **Welche Risiken müssen bedacht werden?**
- **Haben Sie ausreichende fachliche und betriebswirtschaftliche Kenntnisse?**
- **Wie steht Ihre Familie zu Ihrem Vorhaben?**
- **Haben Sie finanzielle Reserven?**
- **Gehören Risikobereitschaft, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen und Disziplin zu Ihren persönlichen Eigenschaften?**

Der Geschäftsplan



Die grobe Geschäftsidee existiert und wird als realisierbar eingeschätzt, die persönliche Eignung ist gegeben. Der nächste Schritt ist die sorgfältige Planung Ihres Unternehmens.

Hierfür entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein detailliertes Gründungskonzept, welches alle Rahmenbedingungen des Vorhabens genau definiert.

Am Ende Ihres Businessplans arbeiten wir für Sie einen genauen Realisierungsfahrplan für die nächsten beiden Phasen aus.

Folgende Planungsbausteine sollten ausgearbeitet werden:

- **Produkt / Dienstleistung**
- **Branche / Markt**
- **Marketing und Vertrieb**
- **Geschäftssystem und Organisation**
- **Wirtschaftliche Planung**
- **Kapitalbedarf**
- **Lebenslauf mit Schwerpunkt auf berufl. Entwicklung**
- **Vermögens- und Schuldenübersicht**
- **Investitions- und Kapitalbedarfsplanung**
- **Kapitaldienst-, Liquiditäts- und Erfolgsplanrechnung**